

Positiver Trend im Dachdeckerhandwerk: Steigerung der Azubizahlen

Köln, 9. Februar 2024

Die aktuellen Zahlen zeigen einen erfreulichen Anstieg in der Ausbildung im Dachdeckerhandwerk. Derzeit erlernen 8.490 junge Menschen diesen Beruf, was einem leichten Anstieg um 0,75 % im Vergleich zum Vorjahr mit 8.427 Azubis entspricht. Rolf Fuhrmann, stellvertretender Hauptgeschäftsführer des Zentralverbands des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH), betont die positive Entwicklung trotz der allgemeinen Ausbildungssituation und intensiver Konkurrenz mit anderen Berufen.

Fuhrmann erklärt: „Die vielfältigen Aktivitäten der Berufsorganisation in Sachen Nachwuchssuche machen sich bezahlt. Angesichts der stabilen Lage möchten wir jedoch den Rückgang um 1,37 % – das sind 41 Auszubildende – im ersten Ausbildungsjahr nicht unbeachtet lassen. Daher werden wir verstärkt in neue Formen der Nachwuchssuche investieren.“ Um die Betriebe in der Nachwuchswerbung zu unterstützen, stellt der ZVDH bereits seit vielen Jahren umfangreiches Material bereit. Insbesondere liegt der Fokus auf den Schulen, wo sich Dachdeckerbetriebe im Rahmen der Berufsorientierung als Klimahandwerk positionieren können, das sinnstiftende Arbeit bietet.

Mehr Frauen im Dachdeckerhandwerk

Die erfreuliche Entwicklung der weiblichen Auszubildenden im Dachdeckerhandwerk setzt sich ebenfalls fort. Im Jahr 2023 absolvierten 265 junge Frauen erfolgreich ihre Ausbildung zur Dachdeckerin. „Aktuell verzeichnen wir einen Anstieg auf beeindruckende 350 weibliche Azubis, was einer Zunahme von rund 32 % entspricht. Somit beträgt der Anteil der Frauen, die insgesamt im Dachdeckerhandwerk ausgebildet werden, 4,1 %“, zeigt sich Fuhrmann erfreut.

Nachwuchsförderung durch die Aktion DACH

Eine besondere Initiative, die die Nachwuchsarbeit im Dachdeckerhandwerk unterstützt, ist die Aktion DACH – eine Werbegemeinschaft der Bedachungsindustrie und des Dachdecker-Fachhandels. Fuhrmann erklärt: „Dachdeckerbetriebe können für ihren Messeauftritt gedrucktes Infomaterial, Aufsteller und Giveaways bestellen. Zur Gestaltung von Mitmach- und Erlebnis-Aktionen stehen VR-Brillen oder ein mobiles Tattoo-Studio zur Verfügung. Innungsbetriebe erhalten all diese Materialien über unseren internen Werbemittelshop.“

Die Nachwuchsbörse www.dachdeckerdeinberuf.de sowie die professionelle Betreuung verschiedener Social-Media-Kanäle werden ebenfalls über die Aktion DACH finanziert. Fuhrmann unterstreicht: „Diese einmalige Gemeinschaftsaktion des ZVDH erleichtert es unseren Betrieben, sich an Messen zu beteiligen, Schulen zu besuchen oder am Girls' Day teilzunehmen.“ Die mediale Präsenz des Dachdeckerhandwerks habe maßgeblich dazu beigetragen, die Azubizahlen auf einem hohen Niveau zu halten, gegen den allgemeinen Trend, ist sich Fuhrmann sicher.

Social-Media-Kanäle zur Nachwuchswerbung

www.instagram.com/dachdeckerdeinberuf

www.tiktok.com/@dachdeckerdeinberuf

www.youtube.com/user/DachdeckerDeinBeruf/featured

www.facebook.com/DachdeckerDeinBeruf

